

Statistik informiert ...

Nr. 204/2022

13. Dezember 2022

Stromerzeugung in Hamburg 2021

Deutlich geringere Stromerzeugung als im Vorjahr

Im Jahr 2021 sind in Hamburg 2,8 Mio. Megawattstunden (MWh) Strom erzeugt worden. Das entspricht einem Rückgang von 43,8 Prozent gegenüber dem Vorjahr. Ursache hierfür ist die deutlich geringere Stromerzeugung aus Kohlen aufgrund der Stilllegung des Kraftwerks Moorburg, so das Statistikamt Nord. Trotzdem stammte mit 2,1 Mio. MWh und einem Anteil von 75,2 Prozent der weitaus überwiegende Anteil des erzeugten Stroms aus fossilen Energieträgern.

Rund 0,6 Mio. MWh Strom wurden aus erneuerbaren Energien erzeugt. Das sind sechs Prozent weniger als im Vorjahr und entspricht 21,1 Prozent der gesamten Stromerzeugung. Gut ein Drittel davon stammte aus Windenergie, gefolgt von Biomasse mit einem Anteil von einem Viertel. Biogas liegt – nach Deponie-, Klärgas und Klärschlamm – mit einem Anteil von rund 14 Prozent an vierter Stelle. Die aus Biogas gewonnene Strommenge lag bei rund 82 000 MWh. Die Stromauspeisung aus Batteriespeichern belief sich auf rund 170 MWh.

Fachlicher Kontakt:

Dr. Hendrik Tietje
Telefon: 0431 6895-9196
E-Mail: hendrik.tietje@statistik-nord.de

Pressestelle:

Alice Mannigel
Telefon: 040 42831-1847
E-Mail: pressestelle@statistik-nord.de
Twitter: @StatistikNord

Bruttostromerzeugung in Hamburg 2021

Energieträger	Stromerzeugung	Anteil an Stromerzeugung insgesamt	Veränderung Vorjahr
	MWh brutto	%	%
Fossile Energieträger	2 117 250	75,2	- 50,3
Kohlen	1 028 493	36,5	- 65,8
Mineralölprodukte	12 827	0,5	- 72,9
Erdgas	1 075 930	38,2	- 11,1
Erneuerbare Energien	594 735	21,1	- 5,9
Windkraft Onshore	209 985	7,5	- 10,9
Wasserkraft ¹	345	0,0	10,2
Photovoltaik	26 652	0,9	- 12,4
feste/flüssige Biomasse	147 981	5,3	- 4,8
Biogas	82 393	2,9	4,2
Deponiegas/Klärgas/Klärschlamm	85 545	3,0	4,3
Abfälle (biogen) ²	41 834	1,5	- 14,5
Abfälle (nicht biogen)²	41 834	1,5	- 14,5
Sonstige Energieträger	61 270	2,2	- 9,0
Stromausspeisung aus Speichern³	169	0,0	- 22,1
Insgesamt	2 815 258	100,0	- 43,8

¹ Laufwasser- und Speicher-Anlagen, ohne Pumpspeicher-Anlagen.

² gemäß Länderarbeitskreis Energiebilanzen werden Hausmüll und hausmüllähnliche Abfälle zu jeweils 50 Prozent auf einen biogenen und einen nicht biogenen Anteil aufgeteilt.

³ Batteriespeicher und Pumpspeicher-Anlagen